

Holzete / Putzete vom 22. Juni 2024

Jeannette Peissard Auberson

Zuerst ein herzliches Dankeschön allen Helfenden und auf bald in der Hütte!

Der zusätzliche Aufruf an der Holzete zu helfen hat sich gelohnt. Noch nie war der Generationenmix so facettenreich, wie an diesem Samstag. Das Wetter war uns wohl gesinnt, trotz der eher kritischen Vorhersagen. Marianne und Haro aus Schönried waren auch wieder dabei, was sehr wertvoll war.

Der Hauptfokus wurde natürlich beim Holz gelegt, da immer viele Hände gebraucht werden. Neu wollen wir das Holz im Keller nach dem 'Alter' verbrauchen, damit der Wärmeleistung gesteigert werden kann und wir schlussendlich weniger Holz brauchen. Einen ersten Schritt dazu haben wir beim Einräumen gelegt. In der Schlussversion werden wir zwei kleine Holzwände als Teiler einbauen – bis dahin dauert es jedoch noch. Doch der Weg ist das Ziel.



Marianne und Nicole machten sich im Haus an die Arbeit. Mit Staubsauger bewaffnet wurden auch die letzten Spinnen verjagt und mit frischer Bettwäsche alle Betten neu bezogen. Anschliessen ging es ans Fensterputzen. Über das letzte Jahr hatten sich schon einige Tatzten auf dem Glas verewigt.



Auch die Jüngsten halfen beim Karetten schieben mit. Jedoch wurde auch das Schlangenbrot, welches als Belohnung vorbereitet war von unseren Dreikäsehochs sehr geschätzt.

Wir liessen es uns nach dem Chrampf, wohl ergehen. Die Frisch zubereiteten Salate und natürlich feinen Wienerli mit dem Holzofenbrot waren für alle das Richtige. Und zum Dessert durften alle vom den frisch gebackenen Kuchen probieren. Zur Auswahl gab es Zitronencake oder Schoggikuchen. Beide wurden auch fleissig weggeputzt. Für die ganz gesunden hatten wir Melonen aufgeschnitten, welche schon den Sommer einläuten sollten. Jetzt kann der Hüttensommer beginnen.

